



© DUK / Larissa Heuser

Stellenausschreibung

Die Deutsche UNESCO-Kommission sucht zum 13. Januar 2021 und zunächst befristet bis voraussichtlich zum 15. Januar 2022 aufgrund einer Mutterschutz- und Elternzeitvertretung eine/n

Referent oder Referentin Kulturpolitik (m/w/x) im Fachbereich Kultur, Kommunikation/ Information

Die Deutsche UNESCO-Kommission ist eine innovationsstarke Mittlerorganisation der Auswärtigen Kultur- und Bildungspolitik mit anspruchsvollen Aufgabenstellungen im Bereich der multilateralen Kultur-, Bildungs-, Wissenschafts- und Medienpolitik. Sie wirkt als Bindeglied zwischen Staat und Zivilgesellschaft sowie als nationale Verbindungsstelle in allen Arbeitsbereichen der UNESCO. Unter anderem berät die Deutsche UNESCO-Kommission die Bundesregierung, den Bundestag und die übrigen zuständigen Stellen in allen Fragen, die sich aus der Mitgliedschaft der Bundesrepublik Deutschland in der UNESCO ergeben.

Die ausgeschriebene Referentenstelle im Fachbereich Kultur, Kommunikation/ Information unterstützt schwerpunktmäßig die Umsetzung des UNESCO-Übereinkommens „Vielfalt kultureller Ausdrucksformen“.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Eigenständige inhaltliche Konzeption und Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Fachveranstaltungen wie Workshops und Konferenzen (online und offline) zu Themen der nationalen und internationalen Kulturpolitik im Kontext des UNESCO-Übereinkommens,
- Erstellung von Fachpublikationen, insbesondere Koordination, Redaktion und Mitarbeit an der Erstellung der Explorationsstudie „Fair Culture“ im Kontext des UNESCO-Übereinkommens (Projektende Juni 2021),
- Entwicklung und Koordination der Aktivitäten der Kontaktstelle „Vielfalt kultureller Ausdrucksformen“ sowie der bundesweiten Koalition kulturelle Vielfalt, einschließlich Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Gremiensitzungen,
- aktive Unterstützung der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Fachbereichs, u.a. durch Erstellung von Entwürfen für Pressemitteilungen und Inhalten für die Website.



Organisation
der Vereinten Nationen
für Bildung, Wissenschaft
und Kultur

Deutsche
UNESCO-Kommission

Was erwarten wir?

- Ein überdurchschnittlich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (vorzugsweise Kultur- oder Politikwissenschaften),
- einschlägige Berufserfahrung in der Arbeit relevanter nationaler oder internationaler kulturpolitischer Institutionen; z.B. Botschaften, Stiftungen, Durchführungsorganisationen der deutschen Entwicklungszusammenarbeit, Ministerien oder Behörden,
- Kenntnisse von Strukturen, Prioritäten und Arbeitsweisen der in Kulturpolitik involvierten wesentlichen internationalen und nationalen Akteure,
- Erfahrung im Projektmanagement sowie in der Organisation von Veranstaltungen,
- sehr gute Englisch- und möglichst Französischkenntnisse, nachgewiesen durch Studien- oder praktische Erfahrung im Ausland,
- ein exzellentes schriftliches und mündliches Ausdrucksvermögen,
- die Fähigkeit zu stilsicherem und zielgruppenorientiertem Verfassen von mehrsprachigen Texten,
- eine ausgeprägte Konzeptionsfähigkeit und analytisches Denken,
- eigenständiges, sorgfältiges und strukturiertes Arbeiten,
- hervorragende Anwenderkenntnisse in der Nutzung von MS Office,
- ein sicheres Auftreten im Umgang mit nationalen und internationalen Partnern,
- die Bereitschaft zu Dienstreisen im In- und Ausland (soweit im Kontext von Covid 19 relevant).

Was bieten wir?

- Eine interessante, vielseitige und durch Ihr persönliches Engagement zu gestaltende Aufgabe,
- eine befristete Vollzeitätigkeit im Umfang von 39 Wochenstunden am Standort Bonn,
- einen Arbeitsvertrag in Anlehnung an die Vorschriften des TVöD (E 11) mit einer Jahressonderzahlung im November, vermögenswirksamen Leistungen und betrieblicher Altersvorsorge,
- gleitende Arbeitszeiten und das Angebot eines vergünstigten Jobtickets.

Die Deutsche UNESCO-Kommission verfolgt das Ziel, die Vielfalt ihrer Beschäftigten (m/w/x) zu fördern. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter und gleichgestellter Personen sind erwünscht. Für konkrete Rückfragen steht Ihnen Frau Held unter personal@unesco.de zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie uns Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen (als ein PDF-Dokument mit max. 5 MB) bis zum **2. Dezember 2020 um 12 Uhr** an folgende E-Mail-Adresse:

Deutsche UNESCO-Kommission · E-Mail: personal@unesco.de · Betreff: Referent-in (m/w/x) CLT 2021.

Bewerbungsgespräche werden voraussichtlich am **11. Dezember 2020** in Bonn stattfinden.



Organisation
der Vereinten Nationen
für Bildung, Wissenschaft
und Kultur

Deutsche
UNESCO-Kommission

Hinweis zum Datenschutz

Die im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erhobenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens verarbeitet. Im Falle einer Nichtberücksichtigung oder aber eine Rücknahme der Bewerbung wird diese mitsamt den erhobenen personenbezogenen Daten spätestens nach Ablauf von sechs Monaten nach erfolgter Absage bzw. Rücknahme der Bewerbung gelöscht.



Organisation
der Vereinten Nationen
für Bildung, Wissenschaft
und Kultur

Deutsche
UNESCO-Kommission